

Streng feste Preise.

S. WEISS, Halle a. S.,

Geschäftshaus

für Herren- und Knaben-Moden.

Täglicher Eingang in Frühjahrs-Neuheiten.

Frühjahrs-Paletots

von 12 bis 36 Mark.

Havelocks, Mäntel, Schivaloffs,

in neuesten Moden zu billigen Preisen.

Cheviot-Anzüge

in Panama- und Corkskod-Gewebe, von 20 bis 45 Mark.

Streng feste Preise.

Jacket- und Rodi-Anzüge

von 15 Mark an.

Gesellschafts-Anzüge

von 36 bis 45 Mark.

Frack- und Kellner-Anzüge.

Stoff-Hosen von 3 Mark an.
Kammgarn-Hosen von 6 Mark an.
Reit-Hosen von 5 Mark an.
Knaben-Anzüge von 3 Mark an.
Gummi-Mäntel mit Stoff-Überzug.

Streng feste Preise.



Part. I. Et. II. Et. III. Et.

Confirmanden-Anzüge

in Buketin von 9 M. an, in Diagonal von 13 M. an, in Kammgarn von 17-30 M.

Confirmanden-Anzüge

Neuheiten in bester Qualität und feinsten Verfertigung, die den elegantesten Modesachen gleich sind, in Cheviot-Kammgarn, 1- und 2-reihig, von 24 bis 35 M.

Streng feste Preise.

Stadt-Theater.

(Offizell.) Direction: Julius Rudolph.
Sonnabend den 25. Februar 1893.
160. Vorstellung, 125. Abonnements-Vorstellung. Farbe wie üb.

Der Unterstaatssekretär.

Lustspiel in 4 Aufzügen von Adolf Wilbrandt.

Personen:

Baronin Sophie Schwartz	Mathilde de la Chapelle.
Herr von Südborf	Edith de la Chapelle.
Herrn von Stargard, Unterstaatssekretär	Ferdinand Kinald.
Herr von Waghsmuth	Walther Schmidt-Häppler.
Oberst a. D. v. Felling	Hans Schreiner.
Kurt	Emald Bach.
Marianne, seine Kinder	Heide Rinald-Bauil.
Wägen von Hiller, seine Pflegetochter	Jenny Schreiber.
Doktor Bornmann	Emund Dok.
Kammerdiener des Baronin	Wag Rohrmann.
Dienstmädchen beim Oberst Felling	Fanny König.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende gegen 10 Uhr.

Sonntag den 26. Februar 1893. Nachmittags 3 1/2 Uhr. 24. Fremden-Vorstellung bei halben Preisen. **Der verwunschene Prinz.** Schwank in 3 Aufzügen von J. von Plöb. Hieran: **Die Puppenfee.** Pantomimisches Ballett-Divertissement in 1 Akt von J. Hägler und F. Saul. Musik von Josef Bayer.

Abends 7 1/2 Uhr. 161. Vorstellung. 36. Vorstellung außer Abonnement. **Der Ring des Nibelungen.** Bühnenspiel von Richard Wagner. 3. Tag: **Götterdämmerung.** In 3 Aufzügen.

Walhalla-Theater.

Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan.
Mr. George Tschow mit seiner in Preisheit dreifachen **Ragen-Romanie.** — Mr. Grafelli, Brauerey-Gauldritsch auf der freiburgischen Leiter. — Miss Alice Bellona, Instrumentalistin. — Fräulein Clara Conrad, Weber u. Wägenführerin. — Fräulein Käthe Wied u. Herr Anton Vardi, humor. Gesangs- und Charakter-Duetten. — Die Gesellschaft Anelliotti (sech Verjonen), gemischt-soubretteische Brauerey-Kunsttrabfahrer. — Signor Hugo Anelliotti mit seiner berühmten „Tropfenfabrik.“
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Freitag den 24. d. Mts.
Der Hüttenbesitzer.
Sonnabend den 25. d. Mts.
Wegen Commersfeier d. Abiturienten des hies. Gymnasiums
— keine Vorstellung.
— Im Refectur: **Diralor Concert.**

Crystall-Hallen,

Gr. Wallstr. 1.
Sonnabend den 25. Februar 1893.
Auf allgemeinen Wunsch:
2. gr. Cylinder-Fest
Programm.

1. Gründungs-Duette v. Gul-Indertat, angeführt v. d. an 48 Mann verthät. Musikcapelle.
 2. Fräulein 8 Uhr: Allgemeine Cylinder-Veranst. D. hiesige Gymnasien sind im Refectur und bei sämtlichen Gutmüthigen zu haben.
 3. 9 1/2 Uhr große Cylinder-Bolonnie.
 4. Cylinder-Gitarre, gef. v. Gulinder-Ghor. (Zerle werden vertheilt.)
 5. Auftritte, gef. v. ein. zufällig anwes. überlebten Cylinder-Orfel.
 6. Cylinder-Gymne, gef. v. d. Verfamml.
 7. Preisvertheilung durch das Cylinders Collegium. 1. Preis 1 fl. Selt. 2. Preis 1 fl. Vortrag. 3. Pr. 1 fl. Rheinwein.
 8. Allgemeine Cylinderfeier.
- A. Posern.

Rest. z. Glocke. Hurrah!

Seite Sonnabend den 25. Februar 1893
Gr. Narrenabend, verbunden mit **Bockbierfest.**
— Jeder 9. Seidel gratis. —
— Selbstg. Pfannkuchen
— 10 Napven gratis
Es ladet freundlich ein Carl Schloiss.

Lindenhof Cröllwitz.

Sonnabend den 25. Februar
großer Narrenabend
woszu freundlich einladet
Fr. Dannenberg.
Sonnabend
ff. hauslichst. Besuch in
Suppe
bei G. Hanke, Hermannstr. 13

Achtung!

Großer Massen-Ausverkauf

in Hüten u. Mützen

zu Taxpreisen

Leipzigerstrasse 87.

Der Verwalter.

Rester in Buxkin und Kammgarn

zu Konfirmanden-Anzügen

sind mehrere grosse Posten neu eingetroffen und verkauft
einfach selbe zu bekannt niedrigsten Preisen.

Auch sind wieder **Rester** zu Knabenhosen, Anzügen, einzelnen Herrenhosen und Jackets, sowie f. Cheviot und Kammgarn zu Herren-Anzügen in grosser Wahl angelegt, per Meter von 1 M. 75 Hg. an.

S. Frisch,

Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 46,
gegenüber der Böbergasse.

Gasthaus zum Hafen,

Wassersfelderstrasse 13.
Heute Sonnabend den 25. d.
Schlachtfest,
woszu freundlich einladet
Th. Raup.

Restaurant Baubörse,

Schwefelstrasse 24.
Sonnabend den 25. Februar
1. großes Bockbierfest,
verbunden mit kom. Vorträgen.

Im Landsknecht,

Braunengasse 2,
Sonnabend Narrenabend,
Sonntag **Bockbier,**
woszu freundlich einladet H. Pfeiffer.

Schneidige Damen-Bedienung

Grosse Schlaßgasse 5.
A. Voigt.

Sing-Academie.

Sonnabend 6 1/2 Uhr. Volkslied. Anmelde- u. Reubbe, Schillerstr. 55, 8 10-11.
Frisches Kalbfleisch!!
Kerle ohne Wein 5-5 1/2 M., Forberierter 3-3 1/2 M., 9 Pfund franko gegen Nachnahme.
S. de Beer, Gmden (Ohrifreiland).

Mlanen!

Unser IX. Stiftungsfest mit Sonntag den 26. d. Mts., Abends von 8 Uhr ab in den Räumen des „Neuen Theaters“, bestehend in **Concert, Aufführungen und Ball** abgehalten.
Hierzu werden die Kameraden mit dem Beirath ergebenst eingeladen, daß Eingeladene für einleitende Gäste vorher bei Kamerad Kirken, in Fa. J. H. Kaufmann, am Markt, und bei Kamerad Oly, Trödel 16, zu entnehmen sind.
Der Vorstand.

Schlesier

werden eingeladen beifst einer Befehdung zur **Gründung eines neuen Vereins** Sonnabend den 25. Febr. Ab. Gr. Brauhausgasse 21, Rest. „Stadt Brömburg.“
Ein gemüthlicher Schlesier.

Gefang-Unterricht

(für Männer- und gemischten Chor) erteilt nach Bewährter Methode, pr. Et. 1,50 M., pr. Abgangs-Abend 3 M. der ergebenst Unterrichtsleiter.

E. Rottmann,

Musik- u. Gesangs-Schul-Gesangslehrer.
Geft. Mittheilungen bitte per Karte.
Sprechzeit 1-2 Uhr Nachm.
Freie Abende: Montag, Donnerstag, Freitag.
Butter 10 Pfund naturt., Honig
Schneebutter 6,90 M., Schmelzkerse 4,50 M.,
Blumenzucker 3,80 M. Hahn, Gasse (Galt).

A. Huth & Co.,

Halle a. d. S., Gr. Steinstrasse 86/87,
empfohlen die jetzt täglich eingehenden **Neuheiten** von **Gardinen und Stores,**
Vitragen und Rouleauxstoffe, sowie Portiären, Tischdecken und Teppiche
in reicher Auswahl zu denkbar billigsten Preisen.
Durch unser Bestreben, nur allerbeste Qualitäten zu möglichst billigen Preisen zu liefern, haben wir uns den Ruf erworben, als vorthellhafteste Bezugsquelle für obige Artikel zu gelten.

Magdeburgerstrasse 66. **Wintergarten** Nahe Bahnhof. Fernsprecher 714.
Freitag den 24. Februar:
Grosses Frei-Concert.
Anfang 8 Uhr. Dir. Otto Wahl.
Angenehmster Aufenthaltsort für Familien.

Burg bei Reideburg,
Gasthof zur Nachtigall.
Sonntag den 26. d. Mts. findet
Concert und Ball
vom Gesangverein Concordia statt.

